

Dienstag, 15. Mai 2018

Die Rolle von städtischen Verkehrsbetrieben im Zeitalter von Uber 2.0

Neue Technologien beschleunigen die Entwicklungen im Mobilitätsbereich enorm. Digitalisierung, Elektrifizierung, Automatisierung, Ideen der Sharing Economy und zunehmende Vernetzung sind die Treiber unserer künftigen Mobilität. Innovative Geschäftsmodelle von Uber, BlaBlaCar oder sharoo sind in aller Munde und haben den Mobilitätsmarkt weltweit aufgemischt.

Das automatisierte Fahren ist seit einigen Jahren auch im öffentlichen Verkehr ein Thema. Auf der Schiene und Strasse gibt es bereits verschiedene Pilotprojekte in der Schweiz. Autonome Fahrzeuge besitzen das Potential, die Betriebskosten im öffentlichen Verkehr deutlich zu senken sowie die derzeitigen Grenzen zwischen öffentlichem und individuellem Verkehr aufzulösen.

Der öffentliche Verkehr gestaltet sich durch autonome Fahrzeuge individueller (Tür zu Tür) und flexibler (auf Bestellung), während die individuelle Mobilität ressourceneffizienter wird. Viele Experten gehen davon aus, dass der Autoverkehr bis ins Jahr 2030 zum Grossteil automatisiert funktionieren wird. Auch städtische Verkehrsbetreiber müssen sich auf die neuen technologischen Entwicklungen einstellen, denn viele Städte ersticken mehr und mehr im Verkehr. Wie beeinflussen autonome Fahrzeuge also die künftige städtische Verkehrsplanung und die Investitionen von Bund, Kantonen und Transportdienstleistern? Aus verschiedenen Perspektiven wird diese Thematik an der Veranstaltung beleuchtet.

TEILNEHMENDE FACHPERSONEN

Reinhard Ahlborn, Leiter
Elektromobilität und New Mobility
Services, BMW (Schweiz) AG

Patrick Bösch, wissenschaftlicher
Mitarbeiter, Institut für
Verkehrsplanung und Transportsysteme,
ETH Zürich

Daniel Heer, Verkehrsplanung
Verkehrsverbund Luzern

Norbert Schmassmann,
Direktor Verkehrsbetriebe Luzern
AG und Präsident Verband
öffentlicher Verkehr

Karin Tausz, Programmleitung
Selbstfahrende Fahrzeuge SBB

Manfred Wellauer, Vizepräsident
Auto Gewerbe Verband
Schweiz

ORT UND ZEIT

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Luzern, 18:00 – 19:30 Uhr